

ZertifikateReport

34/2018

15.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung



BNP PARIBAS

Der Bulle kommt nach Hause.



BNP Paribas ist zum dritten Mal
Zertifikatehaus des Jahres.



Inhalt



Seitwärtsrenditen mit DAX-Aufsteiger Wirecard

S.2

Mit Seitwärtsprodukten auf die Wirecard-Aktie können Anleger in den nächsten Monaten zu hohen Renditechancen gelangen.



Nokia-Express-Anleihe mit 5,15% Zinsen und 40% Sicherheit

S.3

Mit der neuen Express Aktienanleihe Protect können Anleger in maximal vier Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Nokia-Aktie Bruttojahreserträge von 5,15 Prozent pro Jahr erwirtschaften.



Allianz-Zertifikat mit 4,25% Zinsen und 40% Schutz

S.4

Mit einem neuen Memory Express-Zertifikat auf die Allianz-Aktie können Anleger in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 4,25 Prozent erzielen.



voestalpine-Express-Anleihe mit 4,25% Zinsen und 50% Schutz

S.5

Mit einer neuen Express-Anleihe mit fixem Kupon können Anleger einen Jahresbruttoertrag von 4,25 Prozent erzielen, wenn die voestalpine-Aktie in vier Jahren nicht mehr als die Hälfte ihres aktuellen Wertes verliert.



Performance Deep Express-Zertifikate auf Daimler und Deutsche Telekom

S.6

Performance-Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die einerseits von den Seitwärtschancen der Express-Zertifikate profitieren wollen und andererseits auch im Falle eines starken Kursanstieges der Aktien von deren Wertsteigerungen profitieren wollen.

Seitwärtsrenditen mit DAX-Aufsteiger Wirecard

Autor: Thorsten Welgen

Nicht erst seit Wirecard (ISIN: DE0007472060) die Commerzbank aus dem DAX geschubst hat, wird der Münchner Zahlungsverkehrsdienstleister kontrovers diskutiert: Lupenreines Fintech mit Riesenpotenzial für die Einen, für die Anderen eine mit 61er KGV (Gewinnschätzung 2018) hoffnungslos überwertete Aktie. Wer sich weder auf die Seite der Bullen noch der Bären schlagen will, kann zweistellige Seitwärtsrenditen kassieren, wenn sich der Kurs nur minimal oder gar nicht bewegt.

Defensives Szenario - Anlagehorizont 3 Monate

Wer sich gegen einen kurzfristigen Rücksetzer wappnen möchte, könnte zum Discount-Zertifikat von Goldman mit der ISIN [DE000GM371F3](#) greifen. Das Cap liegt mit 166 Euro gut 10 Prozent im Geld, bei einem Preis von 157,33 Euro bietet das Produkt einen Sicherheitspuffer von ca. 15 Prozent und erwirtschaftet eine maximale Rendite von 20,1 Prozent p.a. Sollte der Kurs am Bewertungstag 20.12.2018 unter dem Cap schließen, erhalten Anleger einen Barausgleich in Höhe des Schlusskurses.

Neutrales Szenario – Anlagehorizont 6 Monate

Anleger, die Wert auf hohe Kuponzahlungen legen, setzen auf Aktienanleihen mit einem Basispreis am Geld. Die klassische Aktienanleihe der Commerzbank mit der ISIN [DE000CA4E4P2](#) zahlt den stattlichen Kupon von 17 Prozent und ist zudem noch unter pari zu haben: Für die Laufzeit bis zum 22.3.2019 errechnet sich eine Rendite von 25,6 Prozent p.a. Um diese zu realisieren, muss die Wirecard-Aktie am Bewertungstag 15.3.2019 auf oder über dem Basispreis von 185,53 Euro notieren.

Absicherung oder Spekulation auf sinkende Kurse – 6 Monate

Mit dem Capped Reverse-Bonus-Zertifikat der HVB (ISIN [DE000HX41ZG0](#)) profitieren Anleger von einer Abwärtsbewegung der Aktie. Voraussetzung für die Erzielung der Maximalrendite von 73,2 Prozent p.a. (!) ist eine bis zum Bewertungstag 15.03.2019 niemals verletzte Barriere von 210 Euro. Sollte diese jedoch geknackt werden, verlieren Anleger das Aufgeld von knapp 15 Prozent und erhalten einen Rückzahlungsbetrag, der die Differenz von Reverse-Level minus Aktienschlusskurs abbildet.

ZertifikateReport-Fazit: Der DAX-Neuling ist nichts für nervenschwache Anleger – aber die hohe Schwankungsbreite der Wirecard-Aktie ermöglicht attraktive Renditelevels bei Produkten, mit denen Anleger implizit Volatilität verkaufen – sinkt diese, dann sind schon vor Laufzeitende interessante Kursgewinne möglich.

Werbung



Disruptive Technologien

Innovationen mit **Revolutionspotential**

UBS Open End Index-Zertifikat auf den Alpha 8 Global Disruptive Technology Index (WKN: UBS1RU)
www.ubs.com/keyinvest



Nokia-Express-Anleihe mit 5,15% Zinsen und 40% Sicherheit

Innerhalb des kurzen Zeitraumes von Anfang Mai 2018 bis Anfang August 2018 gab der Kurs der Nokia-Aktie (ISIN: FI0009000681) von 5,38 Euro um bis zu 16 Prozent auf 4,51 Euro nach. Mittlerweile konnte sich die im EuroStoxx50-Index gelistete Aktie des finnischen Telekommunikationsunternehmens wieder auf 4,70 Euro erholen. Obwohl die Experten der Deutsche Bank das Kursziel der Aktie von 5,80 auf 5,40 Euro gesenkt hatten, bekräftigten sie wegen der aktuell günstigen Bewertung ihre Kaufempfehlung für die Nokia-Aktie.

Anleger, die sich in den nächsten Jahren einen halbwegs stabilen Kursverlauf der Nokia-Aktie zunutze machen wollen, um eine Jahresbruttorendite von mehr als 5 Prozent zu erwirtschaften, könnten eine Investition in die aktuell zur Zeichnung angebotene HVB-Express Aktienanleihe Protect in Erwägung ziehen.

5,15% Jahreszinsen, 40% Schutz

Der Schlusskurs der Nokia-Aktie vom 28.9.18 wird als Basispreis für die HVB-Express Aktienanleihe Protect fixiert. Wird der Basispreis beispielsweise bei 4,70 Euro fixiert, dann wird sich ein Nominalwert von 1.000 Euro auf $1.000:4,70=212,76595$ Nokia-Aktien beziehen. Bei 60 Prozent des Basispreises wird sich die Barriere der Anleihe befinden. Unabhängig vom Kursverlauf der Nokia-Aktie erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinszahlungstagen, erstmals am 5.10.19, eine Zinszahlung von 5,15 Prozent gutgeschrieben. Notiert die Nokia-Aktie bereits am ersten Beobachtungstag (30.9.19) auf oder oberhalb des Basispreises, dann wird die Anleihe vorzeitig zurückbezahlt. Notiert sie hingegen an diesem Tag unterhalb des Basispreises, dann verlängert sich die Laufzeit der Anleihe zumindest um ein weiteres Jahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie nach dem ersten Laufzeitjahr angewendet wird.

Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag (28.9.22), dann wird sie bereits dann mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt, wenn die Aktie an diesem Tag auf oder oberhalb der bei 60 Prozent (bei einem Basispreis von 4,70 Euro läge die Barriere bei 2,82 Euro) des Basispreises angebrachten Barriere notiert. Befindet sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung von 212 Nokia-Aktien getilgt. Der Eurogegenwert des Bruchstückanteils von 0,76595 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Die HVB-Express Aktienanleihe Protect auf die Nokia-Aktie, ISIN: **DE000HVB2UP5**, maximale Laufzeit bis 5.10.22, kann noch bis 27.9.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus ein Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit der neuen Express Aktienanleihe Protect können Anleger in maximal vier Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Nokia-Aktie Bruttojahreserträge von 5,15 Prozent pro Jahr erwirtschaften.


Werbung

Werbemitteilung

Das Wesentliche im Blick. Mit den LBBW Express-Zertifikaten.

Lernen Sie die große Express-Produktfamilie der LBBW kennen und informieren Sie sich jetzt über aktuell interessante Chancen und Risiken der Ausgestaltungen unter www.LBBW-markets.de

Landesbank Baden-Württemberg

LB  **BW**

Allianz-Zertifikat mit 4,25% Zinsen und 40% Schutz

Wegen der attraktiven Renditechancen, der hohen Sicherheitspuffer und dem Aufholmechanismus eignen sich Memory Express-Zertifikate für Anleger mit moderater Risikobereitschaft, die auch im aktuellen Zinstief zu über den Inflationsraten liegenden Erträgen gelangen wollen. Ein Zertifikat auf einen möglichst soliden Basiswert, wie es beispielsweise die Aktie des DAX-Schwergewichtes Allianz (ISIN: DE0008404005) einer ist, sollte das zweifellos vorhandene Verlustrisiko limitieren.

Anleger, die der Allianz-Aktie, die sich in den vergangenen 12 Monaten innerhalb einer Bandbreite von 170 Euro bis 206 Euro bewegte (derzeit 186 Euro), auch in den nächsten Jahren einen halbwegs stabilen Kursverlauf prognostizieren, könnten einen Blick auf das neue Memory Express-Zertifikat der BNP werfen.

4,25% Zinsen, 40% Sicherheitspuffer

Der Allianz-Schlusskurs vom 5.10.18 wird als Startkurs und das Vorzeitige Auszahlungslevel für das Memory Express-Zertifikat fixiert. Bei 60 Prozent des Startkurses werden sich die Barriere und das Zinszahlungslevel befinden. Notiert die Allianz-Aktie am ersten Bewertungstag in einem Jahr (7.10.19) auf oder oberhalb des Vorzeitigen Auszahlungslevels, dann wird die Anleihe mit 100 Prozent plus einer Zinszahlung in Höhe von 4,25 Prozent zurückbezahlt. Wird der Aktienkurs an diesem Tag zwischen der Zinszahlungslevel und dem Startkurs gebildet, dann wird nur der 4,25-prozentige Zinskupon ausbezahlt und die Laufzeit der Anleihe verlängert sich zumindest um ein weiteres Laufzeitjahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am ersten Bewertungstag angewendet wird.

Wenn die Allianz-Aktie an einem der Bewertungstage unterhalb der Barriere notiert, dann entfällt die Zinszahlung für das vorangegangene Laufzeitjahr. Die entgangene Zinszahlung wird allerdings nachbezahlt, wenn der Aktienkurs an einem der nachfolgenden Bewertungstage wieder oberhalb des Zinszahlungslevels liegt. Läuft die Anleihe bis zum finalen Bewertungstag (5.10.23), dann wird sie mit dem Nennwert und den ausstehenden Zinszahlungen getilgt, wenn die Aktie oberhalb der Barriere notiert. Befindet sich die Allianz-Aktie an diesem Tag mit mindestens 40 Prozent im Vergleich zum Ausübungspreis im Minus, dann wird die Anleihe mittels der Lieferung einer am 5.10.18 errechneten Anzahl von Allianz-Aktien getilgt.

Das BNP-Memory Express-Zertifikat auf die Allianz-Aktie, maximale Laufzeit bis 12.10.23, ISIN: DE000PR8EZ38, kann noch bis zum 5.10.18 gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Dieses Memory Express-Zertifikat auf die Allianz-Aktie ermöglicht in maximal 5 Jahren bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktie eine Bruttojahresrendite in Höhe von 4,25 Prozent.

Werbung



ERSTE Smart Invest Garant
Innovativ investieren.
Mit der Garantie der Erste Group

ERSTE
Group

produkte.erstegroup.com/smartinvest

Die wesentlichen Produktinformationen sind erhältlich unter www.erstegroup.com/emissionen

voestalpine-Express-Anleihe mit 4,25% Zinsen und 50% Schutz

Der Aktie des österreichischen Stahlkonzerns voestalpine (ISIN: AT0000937503) befindet sich wegen des Handelsstreites seit Monaten massiv unter Druck. Auch die stabilen Umsatz- und Gewinnzahlen konnten die Talfahrt des Aktienkurses nicht stoppen.

Für Anleger mit der Meinung, dass sich der Kursverfall der als bereits stark unterbewertet eingeschätzten Aktie nicht ungebremst fortsetzen wird, die sich aber nicht dem Risiko der auch in Zukunft zu erwartenden Kursschwankungen des direkten Aktieninvestments aussetzen wollen, könnte die derzeit zur Zeichnung angebotenen Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die voestalpine-Aktie für eine Investition interessant sein.

4,25% Zinsen pro Jahr und 50% Sicherheitspuffer

Der am 27.9.18 ermittelte Schlusskurs der voestalpine-Aktie wird als Ausübungspreis für die Anleihe fixiert. Wird der Ausübungspreis beispielsweise bei 36 Euro fixiert, dann wird sich ein Nennwert der Anleihe von 1.000 Euro auf $(1.000:36)=27,77778$ voestalpine-Aktien beziehen. Bei 50 Prozent des Ausübungspreises wird die ausschließlich am letzten Bewertungstag (21.9.22) aktivierte Barriere liegen. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktie erhalten Anleger an den im Jahresabstand angesetzten Zinsterminen einen fixen Kupon in Höhe von 4,25 Prozent gutgeschrieben.

Notiert die Aktie an einem der ebenfalls im Jahresintervall angesetzten Bewertungstage auf täglicher Schlusskursbasis auf oder oberhalb des Ausübungspreises, dann wird die Anleihe mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent und der Zinszahlung in Höhe von 4,25 Prozent vorzeitig zurückbezahlt. Die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt im Fall der vorzeitigen Rückzahlung. Läuft die Anleihe bis zum letzten Bewertungstag, dann wird die Rückzahlung ebenfalls mit 100 Prozent erfolgen, wenn die Aktie an diesem Tag oberhalb der 50-Prozent-Barriere notiert. Hält sich der Aktienkurs an diesem Tag unterhalb der Barriere auf, dann erhalten Anleger für jeden Nominalwert von 1.000 Euro 27 voestalpine-Aktien geliefert. Der Gegenwert des Bruchstückanteils von 0,77778 Aktien wird Anlegern gutgeschrieben.

Das Erste Group-Fix Kupon Express-Anleihe auf die voestalpine-Aktie, maximale Laufzeit bis 28.9.22, ISIN: AT0000A230R9, kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent plus 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag erworben werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Express-Anleihe mit fixem Kupon ermöglicht Anlegern einen Jahresbruttoertrag von 4,25 Prozent, wenn die voestalpine-Aktie in vier Jahren nicht unterhalb der 50 Prozent-Barriere notiert.

Werbung

Wie ich Trades verwandle?
Mit guten Vorlagen.

ANZEIGE

Tägliche Informationen für Trader?
Entdecken Sie blog.onemarkets.de

HypoVereinsbank
Member of **UniCredit**

Mehr erfahren >

Performance Deep Express-Zertifikate auf Daimler und Deutsche Telekom

Die von der Landesbank Baden-Württemberg in regelmäßigen Abständen emittierten Performance Deep Express-Zertifikate unterscheiden sich von klassischen Express-Zertifikaten insofern, als Anleger mit den Performance-Zertifikaten unlimitiert von einem Kursanstieg des Basiswertes profitieren können. Selbstverständlich bieten auch die Performance Deep Express-Zertifikate Chancen auf Seitwärtsrendite.

Derzeit bietet die LBBW Performance Deep Express-Zertifikate unter anderem auf die DAX-Werte Daimler (ISIN: DE007100000) und Deutsche Telekom (ISIN: DE0005557508) zur Zeichnung an. Am Beispiel des Performance Deep Express-Zertifikates auf die Daimler-Aktie soll die einfach nachvollziehbare Funktionsweise dieses Zertifikatetyps veranschaulicht werden.

6% Bonuschance und 30% Sicherheitspuffer

Wenn der am 20.9.18 in Xetra festgestellte Daimler-Schlusskurs als Startwert des Zertifikates beispielsweise bei 54 Euro fixiert wird, dann wird sich ein Nennwert von 1.000 Euro auf $(1.000:54)=18,51852$ Daimler-Aktien beziehen. Bei 100 Prozent des Startwertes wird sich der Rückzahlungslevel befinden, bei 70 Prozent wird die ausschließlich am 20.10.23 aktivierte Barriere liegen.

Notiert die Daimler-Aktie am ersten Bewertungstag in 13 Monaten (18.10.19) auf oder oberhalb des Rückzahlungslevels, dann wird das Zertifikat mit ISIN: **DE000LB1XHC4**, mit 106 Prozent des Nennwertes oder mit der tatsächlichen prozentuellen Aktienkursentwicklung im Vergleich zum Startwert zurückbezahlt. Befindet sich der Kurs der Daimler-Aktie an diesem Tag beispielsweise um 8 Prozent oberhalb des Startwertes, dann wird die Rückzahlung des Zertifikates mit 108 Prozent des Nennwertes stattfinden. Andernfalls verlängert sich die Laufzeit zumindest um ein Jahr, nach dem das Zertifikat zumindest mit 112 Prozent getilgt wird, wenn der Aktienkurs oberhalb des Startwertes liegt. Die Mindestbonuszahlungen erhöhen sich mit jedem weiteren Laufzeitjahr um 6 Prozent. Läuft das Zertifikat bis zum 20.10.23, dann wird die Rückzahlung zumindest mit 130 Prozent des Nennwertes erfolgen, wenn die Aktie dann auf oder oberhalb der 70-Prozent-Barriere notiert. Bei einem Aktienkurs unterhalb der Barriere wird die Tilgung des Zertifikates mittels der Lieferung von 18 Daimler-Aktien und der Auszahlung des Bruchstückanteils in Euro erfolgen.

Wie das Performance Deep Express-Zertifikat auf die Daimler-Aktie, kann auch das gleich lang laufende Zertifikat auf die Deutsche Telekom-Aktie mit 4,25 Prozent Bonuschance und 30-prozentigem Sicherheitspuffer, ISIN: **DE000LB1XHD2**, noch bis 20.9.18 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Euro gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Performance-Deep Express-Zertifikate sprechen Anleger an, die einerseits von den Seitwärtschancen der Express-Zertifikate profitieren wollen und andererseits auch im Falle eines starken Kursanstieges der Aktien von deren Wertsteigerungen profitieren wollen.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens!